Wiesbadener Bade-Blatt

- Kur- und Fremdenliste. -

Erscheint täglich; Sonntags: Hauptliste der anwesenden Fremden.

ag- u. Ehre Bezugspreis (einschl. Amtsblatt): Für das Jahr Mk. 12.—, für das Vierteljahr h arrangicht. 4.—, für einen Monat Mk. 2.— für Selbstabholer, frei Haus Mk. 15.—, sählig liebe-: Nummern 20 Pfg.

Schrift- und Geschäftsleitung Fernspr. Nr. 3690. =



Organ der Stadtverwaltung =

mit der Frei-Beilage (für die Stadtausgabe)

"Amtsblatt der Stadt Wiesbaden"

Einrückungsgebühr für das Bade-Blaft: Die 6gast gesp. Petitzeile neben der Wochen-Haupflitte, unter mitt neben dem Wochensprogramm 1.25 Pfg. Die 3mal gesp. Reklamereile nach dem Togesprogramm Mk. 5.—. Einmalige Aufträge unterliegen einem besonderen Tarif. Bei Wiederholung wird Rabatt bewilligt. — Anzeigen müssen bis to Ube vormittags bei der Geschäftsleitung eingeliefert werden. Für Aufnahme an bestimmt vorgeschnichten Tagen wird keine Oewahr übernommen.

en innigster, 42.

insbesonde

n Künstler

Platzman

ge ich all

die viel n, das V

welches m

nhof G. m. b.

idere

1 Lager

Tel. 841

ck

rionen -

bufben, folib

ung unberfin

berantwat

er Luftbarb fiermäßig 6

tetungen fe

tabtifdes 5

wurde.

n

klause

Mittwoch, II. Februar 1920.

54. Jahrgang

Aus dem Kurhaus.

Wegen Kohlenmangels muss das Kurhaus einschliesslich Mittwoch geschlossen bleiben.

Zykluskonzert.

Am Freitag dieser Woche findet das 7. Zyklusnzert statt. Zur solistischen Mitwirkung sind onnen: Käte Neugebauer-Ravoth (Sopran), Tina ouser-Anders (Alt), Anton Kohmann (Tenor) und mmersänger Prof. Albert Fischer (Bass), welche Deutsche Volksliederspiel von Hermann Zilcher Vortrage bringen werden.

Kunstnachrichten aus. Wiesbaden.

Im Residenztheater

urde am Montag zur Erholung des Operettensembles ein Lustspielabend eingelegt, für man das allzu verstaubte, zu seichte und viel lange Volksstück «Freund Fritz» von ckmann-Chatrian und Molières «Eingebildeten anken» (zusammengezogen in einen fünfviertelnford indigen Akt) gewählt hatte. Gibt es wirklich keine neue deutsche Literatur? Keine modernen Hotels, Caprwurfsvolle Pragen wirklich mal in aller Deutchaften storchkeit stellen! Es ist beschämend, aber notdener Barafte aus dem Ruhestand gewonnen, so Rudolf artak, diese angenehme Erinnerung an die alte ute Zeit im Residenztheater, Tilde Lipski, das hemalige Mitglied der ehemaligen hiesigen Hof-hine, und Herr Possin vom Münchener Hof-heater heater. Herr Bartak durfte als Junggeselle Fritz, en der schlaue Rabbi Sichel auch noch unter die aube bringt, seinen liebenswürdigen Humor zeigen, pol-Licht uch den Trottel Thomas gab er recht wirkungswill oil. Viel Beifall begrüsste sein unerwartetes st-Aufführstriederauftreten. Frau Lipski zeigte sich besonders is freche Toinette in rechter Farbe, auch Herr ationeller ar Ossin spielte gut charakterisierend den Rabbi, und Akten em Publikum ganz zu Dank den Argan. Von Theodockannteren hiesigen Künstlern wirkten noch mit Tau Tiller hiesigen Künstlern wirkten sowie die londe Frau Tillmann und Frau v. Bendorf, sowie die ama in 4 Aberren Bruhl, Bugge und Onno. Das Haus

war bei dem Hunger nach dem Schau- und Lustspiel in der Musik- und Tanzsintflut stark besetzt und erstaunlich beifallsfreudig.

Richard Schubert, der frühere Tenor der hiesigen Oper, der in Hamburg, Berlin und Dresden in den letzten Jahren Erfolge erzielt hat, wird am 28. Februar im grossen Saale des Zivilkasinos einen Liederabend geben. Am Flügel begleitet Kapellmeister Rother. Der Vorverkauf hat bereits

I Von Wiesbadener Künstlern. Unser Mainzer Mit-arbeiter schreibt uns: Fräulein Gertrude Geyersbach vom Landestheater sang im Morgenkonzert des "Philharmonischen Vereins" unter starkem und wohlverdientem Beifall Lieder von Brahms und H. Wolf. Die mit neckischem Humor zum Vortrag gebrachte "Storchenbotschaft" fand so reichen Beifall, dass sich die Künstlerin zu einer Zugabe entschliessen musste.

Das Neueste aus Wiesbaden.

c. Tanz-Abend. In seinen Volksunterhaltungsabenden bot Herr Jacoby am Montag eine Überraschung, er brachte zur Abwechslung nach den Dichterabenden, den Heiteren Abenden, den Klassischen Opernabenden, und nach den Operettenabenden einen Tanz-Abend. Dass hier der Saal bis auf den allerletzten Winkel ausverkauft war, ist bei dem herrschenden Tanzfieber, und den zur Mitwirkung gewonnenen Kräften wohl zu verstehen. Die Damen Maudrik, Mondorf und Salzmann vom Landestheater brachten im Verein mit Fräulein Ursula Hacker charakteristische Proben der Tanzkunst vieler Zeiten vom indischen Tanz und von griechischer Plastik bis zum modernen Foxtrott. Anstelle des verhinderten Herrn Herrmann wirkte Herr Jacoby selbst als Ansager mit. Alle Tänze wurden mit Geschmack und Können und in hübschen Kostümen wiedergegeben. Der Beifall war stark.

- Rhein- und Taunus-Klub. Die 2. Hauptwanderung findet am Sonntag statt und zwar in folgender Ausführung: Mit der elektrischen Bahn nach Erbenheim, Fahrgelegenheit Vorm. 7.10 und 7.40 ab Hauptpost. Beginn der Fusswanderung Endstation der elektrischen Bahn in Erbenheim Vorm. 8 Uhr. Der Frankfurterstrasse folgend über

Nordenstadt nach Wallau 139 m. Ankunft 9.45. Weitermarsch 10.45 über Breckenheim Medenbach nach dem Hinkelhaus. Aufenthalt 11, Stunde. Weitermarsch um 2 Uhr über Schmidt's Mühle, durch das herrliche Alsbachtal nach dem Erbsenacker 330 m. (Besichtigung der alten Grater). Von hier Aufstieg zum Kellerskopf 475 m. Ankunft 33/, Uhr Hauptrast bis 6 Uhr. Abstieg über Rambach nach Sonnenberg. Schluss der Wanderung. Mundvorrat für den ganzen Tag mitnehmen, Pass und Liederbuch nicht vergessen. Gesamtmarschzelt etwa 6 Stunden.

Nassanischer Verein für Naturkunde. Wegen Mangel an Heizmaterial kann die Kasinogesellschaft am Donnerstag ein geheiztes Vortragszimmer nicht zur Verfügung stellen. Es kann deshalb am genannten Tage ein wissenschaftlicher Abond nicht stattfinden.

Sport.

— Das Flugwesen in Japan. General Magaoka ist im Anitrage der japanischen Regierung in Paris eingetroffen, um über das Handelsflugwesen zwischen Japan und Europa. zu verhandeln. Im Laude der aufgehenden Sonne hat man neuerdings nicht weniger als 400 Millionen Yen, also etwa 28 Milliarden Mark, zur Förderung des Flugwesens bewilligt.

Bekanntmachung.

Die französische Behörde gibt hiermit bekannt, dass die zahlbaren französischen Kurse für die Deutschen am

Dienstag, den 10. Februar, beginnen.

Dieselben finden in der Schule an der Luisenstrasse im Schulzimmer Nr. 21 im 2. Stock statt.

In Anbetracht der verschiedenen, von den Schülern vorgebrachten Wünsche betr. Zeiteinteilung konnte nicht jeder-

mann zufriedengestellt werden.
Es wurden also folgende Stunden festgesetzt;
1. Männer und Frauen mit französischen Vorkennt-

Dienstag, Donnerstag und Freitag von 6-7 Uhr abends; 2. Männer und Frauen ohne französische Vorkennt-

Dienstag, Donnerstag und Freitag von 5-6 Uhr abends. Wem es unmöglich ist, zu den angegebenen Stunden zum Unterricht zu kommen, der wolle sich auf dem Rathans in

dem Zimmer melden, we er sich s. Zt. für die Kurse ein geschrieben hat.

Der mit dem Unterricht betraute Offizier: (gez.) Dureau.

Verantwortlicher Schriftleiter: W. Müller > Wiesbaden Sprechstunde (Theaterkolonnade, Ecke Wilhelmsträsse, vorm, 10-11 Uhr. Fernsprecher 3620.

ansens Mahnung "Zurück zur Natur".

Wenn diese Blätter eine Mahnung enthalten, so ist das Reihle 103

Wenn diese Blätter eine Mahnung enthalten, so ist das alte Losungswort: Zurück zur Natur! Das die Schnifer Sur allzuvieles, was geschehen ist, seitdem diese Blätter aben Zage Heilmittel gegen die Krankheit unserer Zeit. Sein deschrieben wurden, scheint mir dies in unheimlichem nannt 1003.

Europa ist krank. Die weisse Rasse hat eine Fieber-

Rannt 1000 Europa ist krank. Die weisse Rasse hat eine Fiebern Mireb Gerins zu überstehen. Die menschliche Gesellschaft zeigt
bereits por leiltrank kann nur aus den einfachen Tiefen der Natur

Als Präsident Wilson die Vereinigten Staaten in den garier Rieg führte, hoffte er die Welt dadurch "safe for demozu machen. Die Welt aber wollte es anders.

Europa ist ein Chaos geworden, ein brodelnder Himbersieht bezenkessel, in dem Demokratie, Despotie, Militarismus Barteits in unheilschwangerem Brei sich um-Anarchie in unheilschwangerem Brei sich umdanderwälzen, und niemand weiss, was in heftigsten meide is it intladungen erplodieren wird.

Klarer als je zuvor hat sich erwiesen, dass der Krieg abefondere das je zuvor hat sich erwiesen, dass der Krieg en jomit Strengen kann. Wohl ermag er eine drohende Krankheit auzulösen. An brer Stelle aber schafft er zehn neue Krankheitskeime. r ist selber ein Fieber und keine Kur.

Die Seele der menschlichen Gesellschaft fasst sich

Bernard Shaw soll kürzlich gesagt haben, er wisse nicht, was die Bewohner der andern Planeten im Sinne hätten. Dessen sei er aber sicher, dass sie unsern Planeten für ein Irrenhaus hielten. Das gibt ein treffendes Bild des jetzigen Zustands unserer Erde.

Die Geisteskrankheit rührt aber von den falschen Grundanschauungen her. Die Menschen sind auf Abgeraten in ihrer wahnsinnigen Jagd nach Macht. Die Massen haben Kultur mit materieller Entwicklung verwechselt. Letztere bringt die Macht des Überflusses, erstere die Schönheit der Harmonie.

· Nicht der Wille zur Macht, sondern der Wille zur Schönheit wird die neue Zukunft schaffen: die Schönheit der grossen, einfachen Lebenslinien, die alle Herrschgier, allen Flitterstaat, allen Überfluss abgestreift hat.

Schliesslich muss doch der Geist den Sieg erringen; nicht der Geist, der neue Gewaltmittel erfindet, neue Zerstörungsmaschinen, neue Sprengstoffe, neue Gase auch nicht der Geist, der neue Industrien schafft, neue Verkehrsmittel erschliesst, so nützlich er auch sein mag -, sondern der Geist, der aus den alten, ewig jungen Urquellen der Natur schöpfend neue Lebenswerte formt: die Welt der Zukunft, deren Symbol nicht mehr die raffende Raubtierklaue ist, sondern die gebende Menschenhand –, in der die Staatsmänner entdeckt Die Seele der menschlichen Gesellschaft lässt sich läge Beitre eine falsche nicht, kann durch Maschinengewehre umbung is Bebracht werden.

haben, dass es nicht nur menschen der sie sondern auch Mitmenschen —, in der sie nicht nur mit den Lippen bekennen, sondern auch durch die Tat beweisen, dass sie anstatt, die brutale Selbst-

sucht der Staaten, der Klassen, der Einzelnen, auch in der Politik die Lehre der Nächstenliebe vertreten, die da sagt: Was du nicht willst, dass man dir tu, das füg auch keinem andern zu.

Lasst uns, trotz der Finsternis, lasst uns nicht an der Morgendämmerung zweifeln!

Noch gilt das Gesetz von der Kontinuität des Keimplasmas. Noch ist das Geschlecht im Kern gesund und unverdorben. Nur die Lebensbedingungen, die Grundlagen der Erziehung in den sogenannten Kulturzentren sind naturwidrig.

Die Rettung liegt, jetzt wie immer, in der Losung: Zurück zur Natur, zu den einfachen Grundwerten, auf denen alle Schönheit des Lebens sich aufbaut.

Wie in Wissenschaft und Forschung, so auch im Menschenleben gilt es den Nafurgesetzen zu folgen. Nicht wider die Natur heisst es zu wirken, sondern im Bunde mit der Natur.

Wir freuen uns, unsern Lesern eine Probe aus dem soeben bei Brockhaus in Leipzig erscheinenden Werk "Freiluftleben" von Fridtjof Nansen, dem berühmten Polafforscher, bieten zu können. Das gut ausgestattete Buck (geb. 9 Mk.) ist ein begeisterndes Zeugnis der Liebe zur Heimat, zur Natur, aus der die Quellen unserer Kraft und Gesundung fliessen. Es bringt spannende Erlebnisse in prächtigen, zu Herzen gebenden Schilderungen, in denen Nansen als Meister bekannt ist, und auch humorvolle Bauern- und Jagdgeschichten. Das Leitmotiv Nansens aber ist die Mahnung "Zurück zur Natur, los von der modernen Kulturlüge".



SPEDITION - MÖBELTRANSPORT - LAGERUNG Schiffahrt - Autolastbetrieb - lnkasso - Versicherung





LANGOASSE Nr. 20

KLEIDERSTOFFE - SEIDENSTOFFE ELEGANTE MASS-ANFERTIGUNG

PERNRUF Nr. 365 u. 6470

werden auch nach Maß unter Garantie für guten Sitz ange-

fertigt Weibliche Bedienung. ==

Nr. 42.

lages Nach den An

g, Hr. m. Fr., I ger, Prl Thazer

gett, Hr. Kfm.

pard, Hr. Fabr.

gard, Hr. Dr.

osswitz, Hr., Fre deke, Hr., Stras

Bürger, Hr. Schrif

David, Hr. Kfm.,
David, Hr. Kfm.,
David, Hr. Kfm.,
David, Hr. Kfm.,
David, Hr. Pari
Lephat, Hr., Bieb
Demanet, Fr., Pa
Deug, Hr. Dipl.-Ir
Deabert, Hr. Kfm
Deabert, Hr. Kfm
Deabert, Hr. Kfm
Deanes, Hr. Offiz
Dias, Hr.,
Diemar, Hr. Kfm
Diemar, Hr. Kfm
Dias, Hr.,
Doringer, Fr., Fr.
Dal, Hr., Giessen
Dombret, Hr. Kfm
Dombret, Hr. Kfm
Dombret, Hr., Kfm
Driessen, Hr., Ban
Dronig, Hr., Kfm.
Droretaky, Hr., P

in primaQualität geliettaglie, Pr.



Grosse Burgstr.10

Grösstes Spezialgeschäft für Koffer, Reiseartikel und Lederwaren am Platze. Schmale Ledergürtel, die grosse Mode für Jacken- u. Mantelkleider, in grosser Auswille

Grösste Frisier-Salons für Damen und Herren

Bleichen - Kopf- und Gesichts-Massage Kästner-Jacobi Taunusstrasse 4.

Wilhelmstrasse 56.

On parle français.

Bedienung von nur ersten Kräften.

700a English

Beckhardt, Kauimann &

Alleinige Verkaufsniederlage für Wiesbaden der Firma NASSAUISCHE LEINEN-INDUSTRIE J. M. BAUM Ecke Kirchgasse und Friedrichstrasse. Telephon Nr. 854

aller Preislagen

Manicure

= Unser Prinzip ist nur bewährte gute Qualitäten zu mässigen Preisen zu führen. = Wir bitten um Beachtung unserer Schaufenster Ecke Kirchgasse und Friedrichstrasse und unserer Ausstellung in der Taunusstrasse nahe dem Berliner Hel Pouling, Hr Tanz

gegenüber dem Schloss.

Fernruf 6313 u. 1111.

Wein- und Bier-Restaurant 1. Ranges. Spezial-Ausschank Pschorr München.

Grosser Mittagstisch von 12-3 Uhr Dejeuners, Diners u. Soupers à 4.00 u. 7.50 Mk. Hummer-Majonaise, Schwedische Vorgerichte, Reichhaltige Abendkarte.

Orzeugnisse. in- und ausländischer Modellhäuser. eigener Fabrik und Atelier ::

Juli.: Firma Koewer Machf.

Langgasse 7 Ferneuf 6655.

Foyer-Restaurant Nass. Landestheater

Speisen vor, während und nach der Vorstellung bei Vorausbestellung von Pause zu Pause. Erstklassige Rhein-, Mosel- und Bor-deaux-Weine.

InVerbindung habe in dem Warte raum neben dem Foyer-Eingang Kolonnade 26, eine Cigarren- und Cigaretten-Verkaufsstelle einge-Chr. Klauer Spezialgeschäft feinster Pelzwaren H. Betz, Gr. Burgstrasse 9.

Massantertigung in eigenem Atelier unter fachmänn. Leitung-



Die eleganteste Wein-Diele Wiesbadens Webergasse 8 (im früheren Wiener-Café)

Erstklassige Zigeunermusi

Vorzügliche Küche :: Gutgepflegte Weif

= Telephon-Anschlüsse Nr. 315 und Nr. 5978

Bahnhofswirtschaft Hauptbal esbaden

Reichhaltige Speisekarte. Gut gepflegte helle und dunkle Biere Erstklassige Küche.

Beste Weine erster FF

Grüner Wald

Nassauer Hot Hotel Adler

Hotel Krug

Zur Sonne

Imperial Taunus-Hotel

Quisisana

Quisisana

Imperial Schwarzer Bock

Kaiserhoi

Union

Nassauer Hof

Taunus-Hotel

Hotel Nizza

Hotel Viktoria

Schwarzer Bock

Wiesbadener Hot

Grüner Wald

Schwarzer Bock

Wiesbadener Hot

Zum Posthorn

Taunus-Hotel

Wiesbadener Hot

Palast-Hotel

Quisisana

Taunus-Hotel

Prinz Nikolos

Nonnenhof

Bellevue

Tages-Fremdenliste.

Nikolasstrasse 24

Bellevue Taumusstrasse 87

Wiesbadener Hof

Grüner Wald Wiesbadener Hof

Schwarzer Bock

Europäischer Hof Schwarzer Bock

Schwarzer Bock

Europäischer Hof Hotel Berg

Marktstrasse 14 Europäischer Hof Schwarzer Bock

Schwarzer Bock

Kaiserhof Hotel Adler

Prinz Nikolas

Hotel Happel Hotel Krug Hotel Adler Rheinischer Hof

Hotel Happel Palast-Hotel

Zur Sonne

Nassauer Hof

Reichspost Kaiserhof

Zur Sonne

Taunus-Hotel

Europäischer Hof Grüner Wald Kaiserhof

Wiesbadener Hof

Wiesbadener Hof

Rheinischer Hot

Imperial Villa Olanda

Grüner Wald Kaiserhof

Prinz Nikolas Prinz Nikolas

Wiesbadener Hof Grüner Wald

Schwarzer Bock

Wiesbadener Hof

Vier Jahreszeiten

Europäischer Hof

Europäischer Hof Sehwarzer Boek

Europäischer Hof

Zur guten Quelle Palast-Hotel

Europhischer Hof

Fürstenbo:

Hotel Adler

Hatel Krug

Palast-Hotel

Hotel Adler

Palast-Hotel

Hotel Nizza

Wiesbadener Hot

Europäischer Hof Bellevue

Zum Landsberg

Hotel Adler

Griper Wald

Cordan

Rose

Grüner Wald

Kapellenstrasse 80

Nassaner Hof

Schwarzer Bock

Europäischer Hof Hotel Krug Grüner Wald

Wiesbadener Hof

Hotel Adler

Hotel Krug

Taunus-Hotel

Griner Wald

Mittwoch, den 11. Februar 1920. Sach den Anmeldungen vom 9. Februar 1920. er, Hr. Kfm., Hamburg niro, Rr., Idorfer, Hr. Kfm., Hamburg neis, Hr. Kfm. m. Fr., Kirn ders, Hr., Mannheim Metropole u. Monopol stett, Hr. Kfm., Berlin ans, Hr. Kfm., Eberstadt estein, Pr., Küln er, Pr., Berlin
ar, Hr. Kfm. m. Fr., Pirmasens
ker, Hr. Kfm. m. Fr., Metz
chem, Hr. Kfm. m. Fr., Bonn
kmeister, Hr. Reg.-Rat, Essen
almann, Frl., Mannheim
werden warailes, Hr. Kfm., Paris
ualität gelic
tingay, Hr. Kfm., Mulhausen
ameister, Fr., Eankenstein
ameister, Hr., Hagenau r, Pr., Berlin benroth, Hr., Hagenau benroth, Hr., Kfm., m. Fr., Berlin benroth, Hr. Kfm., Berlin ar, Hr., Ing. m. Fr., Frankfurt ines, Hr. Chemiker, Rheydt for, Br., Officiar, Paris her, Hr. Offizier, Paris may, Hr., Paris

erg, Hr. m. Fr., Paris

erger, Frl. Tänzerin, Frankfurt

ergett, Hr. Kfm., Kirchheimbolanden

ergmann, Hr. Kfm., Duisburg

ernatcin, Fr., Wien

exict, Hr., Bärstadt

erger, Hr., Kfm., Magdeburg

erger, Hr. Kfm., Köln

arlyndd, Hr. Kfm., Lüttich

lickelmaier, Fr.,

lickelmaier, Fr. nay, Hr., Paris Metropole u. Monopol Grüner Wald Hotel Adler Hr. Kim. m. Fr., Saarbrücken ort, Hr., Kfm., Berlin desheim, Hr. Kfm., Berting, Hr. Kfm., Berting, Hr. Kfm., Berting, Br., Mulhausen au, Hr., Trier either, Pri., Dotzheim beh, Hr., Mainz deher, Pr., Mainz deher, Pr. ame, Hr., Köln nes, Br., Rheydt teher, Hr. Kfm., Leipzig teher, Hr. Kfm., Leipzig teher, Fr., Leipzig denheimer, Hr., Strinz-Margarethä hne, Hr. Kfm., Berlin oller, Fr., Hochheim olfon-Philip, Hr., Bonn orek, Hr. Fabr., Blinkohl orehers, Fr., Strassburg

Borek, Hr. Fabr., Blinkohl
Borekers, Fr., Strassburg
Borehers, M., Frl., Strassburg
Bornemann, Hr. Kfm., Erbenheim
Boston, Frl., Bonn
Boston, Frl., Tänzerio, Mannheim
Boston, Frl., Tänzerio, Mannheim
Bourseiller, Hr. m. Fam., Paris
Bourseiller, Hr. m. Fam., Paris
Branscheid, Frl., Worms
Branscheid, Frl., Worms
Briggard, Hr. Dr. med., Paris
Bobwaky, Fr., Biebrich
Brown, Hr. Kapitän, Neu Hork
Brown, Hr. Kapitän, Neu Hork
Brown, Hr. Strassburg
Branscheid, Hr., Paris
Beroswitz, Hr., Paris
Brown, Hr. Kapitän, Neu Hork
Brown, Hr. Strassburg
Branscheid, Hr., Strassburg
Branscheid, Hr., Strassburg
Broswitz, Hr., Frankfurt
Brown, Hr. Strassburg
Broswitz, Hr., Frankfurt
Brown, Hr., Strassburg
Branscheid, Hr., Strassburg
Branscheid, Hr., Strassburg
Broswitz, Hr., Strassburg
Branscheid, Hr., Strassburg
Brandenstein, Fr., Shillenburg
Branscheid, Hr., Strassburg
Brandenstein, Fr., Dillenburg Metropole u. Monopol Hotel Vogel Metropole u. Monopol Kaiserhof

Buhimann, Fr., Dillenburg Bunse, Hr. m. Fr., St. Goarshausen Burger, Hr. Weingutsbes., Würzburg Burkhard, Hr. Kfin. m. Fr., Mainz Fürstenhof Wiesbadener Hof Grüner Wald Hotel Krug Europäischer Hof Grüner Wald

Cahn, Hr. Kfm., Strassburg
Cahn, Fr., Rent., Odessa
Cailiau, Hr., Kfm., Idstein
Capus, Hr., Kfm., Luxemburg
Cerf, Hr., Strassburg
Cerf, Hr., Strassburg
Cantamie, Hr., Paris
Charlier, Hr., Fr., Aachen
Chatam, Hr., Metz Metropole u. Monopol Chatam, Hr., Metz Chatam, Hr., Metz Chatelier, Hr. Offizier, Firis Cheni, Hr., Strassburg Cherot, Hr. Kfm., Paris Chibart M., Kfm., Lille Quisisuna Metropole u. Monopol Metropole u. Monopol hibant, Hr. Kfm., Lille Chimagne, Hr., Kim., Maris Chimagne, Hr., Paris Chessahower, Hr., Kim., Strassburg Chessahower, Hr., Kim., Strassburg Chessahower, Hr., Karbrücken Chessah, Frl., Saarbrücken Chessah, Frl., Saarbrücken Europäischer Hot Zum neuen Adler Cement, Hr. Kfm., Pforzheim Clerdonet, Hr., Paris Zum neuen Adler Cohn, Hr., Paris Cohm, Hr., Paris Cohen, Pr., Paris Coenen, Pr., Rheydt Coha, Hr., m., Fr., Mainz Constina Metropole u. Monopol Wiesbadener Hof Wiesbadener Hof Courtine, Hr., Coomann, Hr. Dr. phil., Darmstadi Zum neuen Adler Catto, Hr. Offizier, Idstein Dacken, Hr. Kfm., Köln Dakken, Hr. Kfm., Köln

Quisisann Daubenspeck, Hr. Weingutsbes. m. Fs., Oberwesel Haus Wiesbadener Hof David, Hr. Kfm., Monstier David, Hr. Kfm., Monster

Deimas, Frl., Paris

Deimas, Frl., Paris

Demanet, Fr., Biebrich

Denanet, Fr., Paris

Deug, Hr. Dipt. Ing., Berlin

Deubert, Hr. Kfm., Quedfinhurg

Denachel, Hr. Kfm., Quedfinhurg

Denachel, Hr. Fabr. m. Fr., Ludwigshafen

Denace, Hr. Offizier, Bonn Haus Pasqual Metropole u. Monopol Wiesbadener Hof Villa Frank Sehwarzer Bock Rose Bellevue Diase, Hr., Kfm., Lich Diemar, Hr. Kfm., Lich Diewald, Hr. Kfm., Saarburg Grüner Wald Bellevue Dias, Hr., Dias, Hr., DoPinger, Fr., Frankfurt Date, Hr., Giessen Zentral-Hotel Grüner Wald Bellevue Dor, Hr., Giessen
Dombret, Hr., Kim., Lüttich
Dombrowsky, Hr. Kim., Berlin
Deppler, Hr., Mainz
Dreifuss, Hr. Pabr. m. Fr., Pirmasens
Driesen, Hr., Bankier m., Fr., Brüssel
Dronig, Hr., Kim., Belgien
Droretaky, Hr., Paris Metropole u. Monopol Zum neuen Adler Schwarzer Bock Metropole u. Monopol Rheinischer Hof Grüner Wald Palast-Hotel Bellevue

Deebois, Hr. m. Fr., Saraing Dunpach, Hr. Offizier, Taunus-Hotel Believus Zur Stadt Aschaffenburg Dupin, Hr. Kdm., St. Ptienne Hotel Happe Durand, Hr., Mainz Palast-Hotel Duval, Hr., Paris Duvol, Hr., Lyon Eckenbrecht, Fr., Berlin Enropäischer Hof Grüner Wald Hospiz z. hl. Geist Sehwarzer Bock Eckenbrecht, Fr., Berin Ehrheber, Fr., Hagenau Eimer, Hr. Direktor, Mannheim Enders, Frl., Enders, Fr. Gutsbes., Steinhardt Epstein, Hr. Kfm., Paris Faik, Hr. Kfm., Berlin Falk, Hr. Dr. med. m. Fr., Mainz Zur Sonne Haus Wenden Quisisana Grüner Ward Grüner. Wald Falkenroth, Fr., Hagen Franz Abistrasse 2 Faikenstein, Hr., Limburg
Fattiger, Hr. Kfm., Köln
Leibennath, Hr. Kfm. m. Tochter, Kniserskutern Nonnenhot Europäischer Hof Europäischer Hof Hotel Krug Fehling, Hr. Kfm., Halle Fenser, Hr. Kim. m. Fr., Frankfurt Felpiak, Hr. Ing., Offenbach Fetz, Hr. Apotheker m. Fr., Birkenfeld Fischer, Hr. m. Fr., Koblenz Founier, Hr. Paris Wiesbadener Hof Grüner Wald Grüner Wald Reichsperl Europäischer Hof Founier, Hr., Paris

Founier, Hr., Paris Forit, Hr., Student, Burg Franzmann, Hr., Kfm., Kreuznach Franke, Fr., Bernkusteb Fried, Hr. Kfm., Landau Biebricher Strasse 11a Taunus-Hotel Zentral-Hotel Friederich, Fr. m. Tochter, Asselsheim Fuchs, Hr. Kfm., Mainz Fuchs, Frl., Viernheim Fuchs, Hr., Hamburg Grüner Wald Metropole u. Monopol Rheinischer Hof Grüner Wald Wiesbadener Hot Funcke, Fr., Höchst Fussmann, Hr. Kfm., Bingerbrück Bellevue Gang, Hr., Paris Gange, Hr. Offizier, Garnevauls, Hr., Paris Gascard, Hr. m. Fr., Saarbrücken Metropole u. Monopol Europäischer Hof Pension v. Steuben Grüner Wald Wiesbadener Hof Geissler, Hr. Kfm., Leipzig Geissler, Hr. Kfm., Leipzig Gemmer, Hr. Kfm. m. Fr., Mainz Wiesbadener Hof

Quisisana

Bellevue

Kaiserbad

Hotel Nizza

Europäischer Hof Gengler, Frl., Metz Heidelberger Hot Georg, Hr. Kfm., Bernkastel Gichier, Frl., Erbach Gilger, Hr. Kfm., Mannheim Gillet, Hr. Offizier, Mainz Hotel Krug Schwarzer Bock Hotel Adler Metropole n. Monopol Schwarzer Bock Gindeschein, Hr. Fabr., Mannheim Glatin-Bender, Hr. Dipl.-Ing., Darmstadt Göbel, Hr. m. Fr., Köln Europäischer Hof Metropole u. Monopol Metropole u. Monopol Hagen Kaiserhot Goldstein, Hr. Kfm., Berlin Goldstein, Hr. Kim., Berlin
Goldstein, Hr. Kim., Berlin
Gottschalk, Hr. Bankjer Dr. m. Fam., Hagen
Graff, Hr. Dipi.-Ing., Esch
Gräter, Hr., Mainz
Gras, Hr., Worms
Granier, Hr. Kim., Paris
Grangier, Hr., Frankreich
Lonfornius, Hr., Frankreich Wiesbadener Hof Rheinischer Hof Hessischer Hof Zum Landsberg Creffenius, Hr. m. Fr., Kudowa Grüner Wald Greiner, Hr. Rent. m. Fam., Strassburg Grenet, Hr. Kim. m. Fr., Antwerpen Grimmeisen, Hr. Ing., Strassburg Grün, IIr., Herborn Grumbach, Hr., Paris Vier Jahreszeiten Wiesbadener Hof Grüner Wald Guilleime, Hr., Höchst Metropole u. Monopol Hotel Happel

Gulimrd, Hr., Mainz Gutknecht, Hr. Dr. m. Fr., Halensee Haus Kruse Haas, Frl., Hagenau Metrope Haas, Hr. Kfm., Strassburg Habich, Hr. Fabrikbes. m. Fr., Veckershagen Metropole u. Monopol Grüner Wald

Biemers Hotel Regina Vier Jahreszeiten Haddock, Hr. Leut., Kobienz Hallwachs, Hr. Fabr., Bensheim Schwarzer Bock Grüner Wald Hamburger, Hr. Kfm., Langenschwalbach Hamburger, Hr. Karlsruhe
Hanonsek, Hr., Karlsruhe
Hartmann, Hr. Rent. m. Fr., Bad Homburg
Grüner Wald
Hauck, Hr. Kfm. m. Fr., Mainz
Grüner Wald
Grüner Wald Heck, Hr. Regierungsrat, Berlin Heine, Hr. Kim., Radebeul Heitz, Frl., Mainz Griiner Wald Grüner Wald Europäischer Hot Heitz, Frl., Mainz
Helmars, Frl. Lehrerin, Wetzlar
Henrich, Frl., Karlsruhe
Henry, Hr. m. Fr., Ludwigshafen
Hepp, Frl., Birkenfeld
Herurd, Frl., Mainz
Hermann, Hr. Kfm., Aachen
Hermann, Hr. Kfm., Strassburg
Merwegen, Hr. Kont, Bonn Europäischer Hof Wiesbadener Hof Pension Esplanade Grüner Wald Zur Sonne Hessischer Hot Zentral-Hotel Wiesbadener Hot Herwegen, Hr. Rent., Bonn Kaiserhof Herz, Hr. Kfm., Saarbrücken Hesse, Hr. Amtsrat, Maringen Henel, Hr. Dr. med., Kreuznach Pariser Hof Wiesbadener Hot Heumann, Hr. Fabrikbes, m. Fr., Veckerhagen

Schwarzer Bock Heyder, Frl., Münster a. St. Hospiz z. hl. Geist Taunus-Hotel Hild, Frl., Diez Himmelmann, Hr. Kfm. m. Fr., Elberfeld Taunus-Hotel Hirsch, Hr. Rechtsanw., Kaiserslantern Schwarzer Bock Hirsch, Hr. Kfm., Frankfurt Hochstedt, Hr. Kfm. m. Fr., Rüdesbeim Taunus-Hotel Wiesbadener Hof Hoffmann, Frl., Koblenz Hoffmann, Hr. Ing., Longwy Hoffmann, Hr. Kim., Haiger Hotel Krug Hotel Adler Europäischer Hof Hoffmann, Frl., Barmen Hofmann, Hr., Oberlahnstein Zietenring 6 Zur guten Quelle Wiesbadener Hot Hohmann, Hr. Kfm. m. Fr., St. Goar Hohmann, Hr. Ing. m. Fr., Köln Holter, Frl., Frankfurt Holz, Hr. Kim. m. Fr., Strassburg Horn, Hr. Fabr. m. Fr., Köln Wiesbadener Hof Vier Jahreszeiten Fürstenhof Kaiserhof Nonnenhof Hufnagel, Schülerin, Höchst Hund, Frl., Frankfurt Europäischer Hof Hypolite, Hr. Pol.-Sekr., Metz Inator, Hr. Kfm., Paris Iwanowsky, Hr. Ing., Mainz Jahl, Frl., Koblenz Evang. Hospiz Bellevue Europäischer Hof Grabenstr. 5 II Zur Sonne Jacob, Hr., Janswad, Hr. Kim., Trarbach Grüner Wald Taunus-Hotel Jennerich, Hr. Kfm., Mainz Gr. Burgstr, 14 de Jouvencel, Hr. Ing., Frankreich Juckeman, Hr. Kfm., Bonn Grüner Wald Wiesbadener Hot Jung, Hr. Dr., Lorch Kaufmann, Hr.-Kfm., Wollstein Kedig, Hr., Kogel Europäischer Hof Vier Jahreszeiten Vier Jahreszeiten Keett, Hr. Kfm., Jena Kemmerer, Hr. Kfm., Ems Wiesbadener Hot Kerting, Hr. Major a. D., Weimar Hotel Cordan Zentral-Hotel Kessler, Hr. Reg. Bmstr., Trier Kessler, Hr., Godesberg Kipp, Frl, Düsseldorf Kirsch, Hr. Kfm., Saarlouis Grüner Wald Quisisana Wiesbadener Hof Wiesbadener Hot Klodham, Hr. Offizier, Koblenz Knoche, Hr. Kfm., Heilbronn Koesian, Hr. Kfm. m. Fr., Hagendange Grüner Wald

Wiesbadener Hot

Korb, Hr. Kim. m. Fr., Neustadt Korth, Hr. Kim., m. Fr., Neustagt Kornmann, Hr. Kim., Koppel, Hr. Kim., Mainz Krajewsky, Hr. Kim., Nürnberg Krause, Hr. Kim. m. Fr., Kaiserslautern Krause, Frl., Charlottenburg Bie Krauss, Hr. Kim., Leipzig Krieger, Hr. Kim., Idstein Krielke, Hr. Kim., Schönberg Blemers Hotel Regina Europäischer Hof Zum neuen Adler Krielke, Hr. Kfm., Schönberg Kronheim, Hr. Kfm., Berlin Krosko, Frl., Schadsheim Metropole u. Monopol Kuckert, Hr. Kfm., Düren Metropole u. Monopol Europäischer Hof Kaiserbad Kudlert, Hr. Kfm., Düren Kützscher, Hr. Kfm., Leipzig Laguerre, Hr. Kfm., Paris Londau, Hr. Kfm., Frankfurt Europäischer Hof Zentral-Hotel Vier Jahreszeiten Lang, Fr., Frankfurt Langhards, Hr. Kfm., Krefeld Lascar, Hr. Oberleut., Berlin Lau, Frl., Wildungen Viktoriastr. 14 1 Lauffuss, Hr. Kfm., Lehmann, Fr. Dr., Köln Lehnert, Hr. Kfm., Chemnitz Wiesbadener Hot Lehnert, Hr. Hotelbes., Ischgan Leiendecker, Hr. Chem., Karlsruhe Lenert, Hr. Offizier, Frankreich Lenz, Hr. Kim. m. Fr., Düsseldorf Europhischer Hof Kaiserhof Lepage, Frl., Lüttich Europäischer Hof Hotel Spiegel Wiesbadener Hot Levi, Hr. Ing., Paris Levi, Hr. Kfm., Bingen Levy, Hr. Kfm., Strassburg Lewin, Hr. m. Fr., Lieser, Hr. Gerbereibes., Bernkastel, Schwarzer Bock Lieser, Hr. Gerbereibes., Bernkastel Zum neuen Adlar Limay, Hr., Köln Linfelder, Hr. Kfm., Mainz Lipperheide, Frl. Rent., Köln Loeb, Hr. Kfm. m. Fr., Heidelberg Löwenthill, Hr. Kfm., Strassburg Löwenstein, Hr. Kfm., Köln Lorenz, Hr. Kim., Berlin Lorenz, Hr. Ing., Marburg Luder, Hr., Zürich Lurai, Hr., Kolbsheim Luerien, Hr. Stud., Seligenstadt Malgrat, Hr. Hauptm. m. Fr., Kostheim Malmedé, Hr. Kfm., Köln Mallez, Hr. Dir., Paris Europhischer Hot Manierka, Hr. Kfm., Leipzig Marichae, Hr. Kfm. m. Fr., Mainz Schv Frhr. v. Marschall, Hr. Gutsbes., Hallenstätten Vier Jahreszeiten Marschall, Hr., Koblenz Marquardt, Hr., Wedderstadt Matai, Hr., Strassburg Matqueler, Hr., Mauer, Frl., Becksheim Maus, Frl., Rheindahlen Europäischer Hot Röderstr. 28 III

Mayreas, Hr., Athen Mayer, Hr., Büdesheim Nassauer Hot Zur Sonne Mayersohn, Hr. Kfm. m. Fr., Frankfurt Europäischer Hof Melburger, Fr., Meles, Fr., Hannover Europäischer Hot Villes Frank Meles, Fr., Hannover
Melotte, Hr. Kfm., Lättich
Melzenbach, Fr., Cochem
Mergenthal, Hr. Baumeister, Annweiler
Merkel, Fr., Neustadt (Haardt)
Mermond, Hr. Kfm., Paris
Michiels, Hr., Frankfurt
Michiels, Hr., Kfm., Berlin
Mina, Hr. Dr. med., Herborn
Mitter, Hr. Kfm. m. Fr., Limburg
Mock, Hr. Kfm. m. Fr., Neu York
Morard, Hr. Ing., Longwy
Muffer, Frl.,
Müller, Hr., Kfm., Hamburg
Müßer, Hr. Kfm., Europäischer Hof Biemers Hotel Regina Schwarzer Bock Evangel, Hospiz Rose Metropole u. Monopol Evangel, Hospiz Pariser Hot Palast-Hotel Zur Sonne Hotel Berg Wiesbadener Hot Müller, Hr. Kfm., Müller, Hr. Kfm., Göttingen Müller, Hr. Kfm. m, Fr., Mainz Wiesbadener Hof Metropole u. Monopol Kaiserhof Müller, Hr. Kim. m. Fr., Mainz Müllges, Hr. Kim., Rheydt Münzel, Hr. Kim. m. Fr., Frankfurt Münzel, Hr. Kim., Köln Munk, Hr. Kim., Köln Murat, Hr., Mainz Murray, Fri., Bonn Muthierge, Frl., Ettelbrück Europhischer Hof Palast-Hotel Rose Kaiserbad Grüner Wald

Schützenhof Negre, Hr., Ing., Strassburg
Nebring, Hr., Mainz
Neisires, Hr., Kfm., Kaisershautern
Neu, Hr., Kfm., Pirmasens
Neukirchner, Hr., Kfm., m., Fr., Frankfurt
Neurath, Hr., Kfm., London
Niconal Hr., Kfm., London Hotel Viktoria Europhischer Hof Nonnenhol Kaiserhof Rose Schwarzer Bock Neurath, Hr. Kim., London Niermann, Hr. Geh. Reg. Rat, Berlin Night, Hr. Offizier, Koblenz Nissen, Frl., Kopenhagen Nouville, Hr. Rent, m. Fr., Taunus-Hotel Vier Jahreszeiten Haus Kruse Cordan Nudelmann, Hr., Paris
Ohlenschläger, Hr. Kfin. m., Fr., Hadamar Grüner Wald
Oliwen, Hr. Kfin., Berlin
Oranit, Hr. Offizier, Mainz
Europäischer Hof
Belleyne Metropole u, Monopol Believne Osadia, Hr., Paris Ostermann, Hr. Fabr., Köln Ostermann, Hr. Kfm., Mainz Quisisana Metropole u. Monopol Zur Sonne Pantz, Hr., Mainz
Paris, Hr. Offizier, Mainz
Paulus, Hr. Weingutabes, m. Fr.,
Pegnaud, Hr. Advokat, Levallois
Perat, Hr. Kfm., Köln
Perat, Hr. Kfm., St. Etienne
Perkins Fr., Koblenz
Percehon, Hr. Kfm., Paris
Peters, Hr. Kapitan,
v. Petersdorf, Pr., Schlangenbad
Petit, Hr. Offizier. Paris
Pfeit, Hr. Kfm., Mannheim
v. Pireb, Hr. Hptm. a, Dr., Koblenz
Portling, Hr. Kim. m. Fr., Köln
Potlich, Hr. Kfm., m. Fr., Köln
Potlich, Hr. Kfm., m. Fr., Aachen
Pohl. Hr. Kfm. in. Fr., Aachen
Pongard, Hr. Kapitan, Mainz
Poss, Fr., Bingen
Poss, Fr., Bingen Pabet, Hr. Kim., Mainz Vier Jahreszeiten Europhischer Hof Grüner Webi Poss, Fr., Ringen
Poss, Fr., Ringen
Pusch, Frl., Berlin
Raphael, Hr. Kfm., Königsberg
c. Rath, Hr. Rent., Mehlem
Rauer, Hr. Direktor, Görbendorf
Rech, Hr. Kfm. m. Fr., Mülhausen
Reich, Hr. Kfm., Berlin
Paif Hr., Schierstein Pariser Hof Biemers Hotel Regina Grüner Wald Europhischer Hof Reif, Hr., Schierstein
v. Renner, Frl. Lehrerin, Koblenz
v. Rettberg, Hr. m. Fr., Darmstadt
Renson, Hr. Major, Koblenz
Reuter, Hr. Kfm., Ridesheim Europäischer Hot Zum neuen Adler Hotel Viktoria Europäischer Hof Vier Jahreszeiten Taunus-Hotel Reuter, Hr., Offenbach Reyerabach, Hr. Kfm. Metropole u. Menopol Griner Wald

er Auswa ren English

Biere ster F

Ritter, Hr. Offizier Rinkel, Fr., Köln Roderwald, Hr. Kfm., Magdeburg v. Roden, Hr. Kfm., Zürich Röle, Frl., Trier Röle, L., Frl., Trier Rolled, Hr. Kfm., Paris Rolled, Hr. Kfm., Paris Ronpuront, Hr. Leut., Biebrich Ross-ustrauch, Hr. Kfm., Krefeld Europäischer Hof Rothschild, Hr. Kfm. m. Fr., Assmannskausen

Rubbitt, Hr., Niedermendig Rufstrat, Hr., Oldenburg Rumpf, Fr., Münster a. St. Rumswikel, Fr., Linz Runkel, Hr. Kim., Gauatgesheim Sadowski, Hr. Stud., Saarbrücken Sagel, Hr. Kim., Paris Sallway, Hr. Kim., Frankfurt Saphier, Hr. Kim. m. Fr., Paris Saphier, Hr. Kim. m. Fr., Bukarest Scheib, Hr. Kfm., Frankfurt Scherer, Frl., Erbach Schiller, Hr. Landrat, Limburg Schliffka, Hr., Bonn Schlüter, Hr. Kim. m. Fr., Dortmund Schmalenbach, Frl., Mainz Schmidt, Frf. Lehrerin, St. Wendel Schmidt, Hr., Koblenz Schmidt, Hr. Kfm., Schmidt, Hr. Kim., Frankfurt Schmidt, Hr. Dir. Dr. m. Fr., Linz Schnadter, Hr. Kfm., Frankfurt Schnegrat, Hr. Oberleutn., Würzburg Schneider, Hr. Kfm., Neunkirchen Schneider, Hr. Kfm., Mainz Schneider, Hr. Kfm., Frankfurt Schneider, Hr. Kfm. m. Fr., Mainz Schneider, Hr. Dr. m. Fr., Kirchberg Schröder, Fr. m. Begl., Recklinghausen Schroers, Fr., Dortmund

Husten.

Grüner Wald Rose Hotel Krug Pariser Hof Kaiserhof Kaiserhof Europäischer Hof

Europäischer Hof Vier Jahreszeiten Hotel Cordan Hospiz z. hl. Geist Prinz Nikolas Erbprinz Taunus-Hotel Kaiserbad Grüner Wald Palast-Hotel Palast-Hotel Zur Stadt Biebrich Schwarzer Bock Schwarzer Bock Heidelberger Hof Grüner Wald Hotel Spiegel Evang. Hospiz Erbprinz Wiesbadener Hof Evang, Hospiz Prinz Nikolas Europäischer Hof Grüner Wald Wiesbadener Hof Wiesbadener Hof Europäischer Hof Europäischer Hof

Europäischer Hof

Goldenes Kreuz Grüner Wald

Schuhmacher, Hr. Hotelbes., Bad Tölz Eur Schumm, Frl., Ludwigshafen Schumann, Hr. Dr. med., Luny Schumacher, Hr. Obering. m. Fr., St. Ingbert Europäischer Hof Adolfsallee 24 Wiesbadener Hof Schweitzer, Hr., Lüdenscheid Serpin, Hr. Ing., Strassburg Seybold, Hr. Kand. ing., Darmstadt. Seyfferth, Fr. Dr., Deutz Silbermann, Hr. Kim., Frankfurt Simon, Hr. Kim., Frankfurt Wiesbadener Hof Hotel Viktoria Schwarzer Boek Metropole u. Monopol Simon, Hr. Kfm., Paris Spiss, Hr., Frankfurt Staub, Hr. Fabrikbes, m. Fr., Eich Statmann, Hr. Konsistorialrat, Berlin Steffenhagen, Hr. Hauptm. a. D., Königstein Stein, Hr., Mainz Europäischer Hof Steinmann, Hr. Kfm., Karlsruhe Sterms, Hr., Koblenz Vier Jahreszeiten Grüner Wald Stern, Fr., Koblenz Stern, Hr., Stern, Hr. m. Fr., Bingen Wiesbadener Hof Europäischer Hof Stern, Hr. Kfm., Oldenburg Strack, Hr. Kfm., Bonn Schwarzer Bock Straub, Hr. Kfm. m. Fr., Mainz Strauch, Hr. Kim., Wilmersdorf Otrauss, Hr. Kfm., Paris Striebel, Hr., Neu York Soulanet, Hr., Frankreich Süss, Hr. Kfm., Köln Susdorf, Hr., Frankreich Talabot, Hr., Paris Tatz, Hr. Kim. m. Tocht., Idar Thibon, Hr. m. Pr., Paris Thielert, Hr., Bonn Thielert, A., Hr., Bonn Tissot, Fr., Paris Heidelberger Hof

Quisisana Wielandstr. 9 Hotel Cordan Schwarzer Bock Evang. Hospiz Nerotal 15 Prinz Nikolas Grüner Wald Hotel Happel Grüner Wald Hessischer Hof Kaiserhof Grüner Wald Bellevue Bellevue Grüner Wald Grüner Wald Nassauer Hof Heidelberger Hof Hessischer Hof Kaiserbad Metropole u. Monopol Europhischer Hof Nonnenhof Zographio, Hr., Athen Hotel Berg Zollenbroich, Hr. Kfm., Rheydt

Uiffinger, Hr. Kfm., Schweigern Unhoch, Hr. Kfm., Kaiserslautern Unkelbach, Hr. Kfm., Limburg Vahrmeyer, Hr. Kfm., Berlin Veladini, Hr. Ing. Dr., Halle Velders, Hr. Kfm., Marchienne Velten, Hr. m. Fr., Berlin Vladimirovitsch, Frl., Brüssel Wacher, Frl., München Wäsch, Fr., Koblenz Weckerle, Hr. Kand phil., Dietesheim Wegner, Hr. Kfm., Torgelow Weher, Hr. Kfm., Frankfurt Weil, Hr. Kfm., Charlottenburg Weinberg, Hr., Worms Weingartner, Hr. Kim., Heidelberg Werner, Hr. Fabr., Hochheim Werthau, Hr. Kfm., Frankfurt Metropole Weynstein, Hr. Kfm., Paris White, Hr. Major, Koblenz Willerich, Hr. Kim. m. Fr., Landau Wiss, Hr. Gutsbes., Maikammer Witton, Hr., Metz Wood, Hr.; Andernach Woinet, Hr., Paris Woll, Frl., Darmstadt Wolff, Hr. Metropole u. Wolf, Hr. Kfm., Mainz Wolgert, Hr. m. Fr., Höchst Wortmann, Hr., München Wüst, Fr., Mainz Zapf. Hr., Kfm., Bruchsal Zaigur, Hr., Madrid Zemke, Hr. Kfm. m. Fr., Berlfn Ziesmann, Hr. Kfm., Paris Zillmann, Frl., Berlin Zimmer, Hr., Luxemburg Zimmerman, Hr. Offizier, Mainz

Weberg Telefor Am Flüge Pension GI Gett Metrapole V

Schws

Hotel

Wiesbade

Schware

Zum

Vier Jahr

Wiesbade

Europäis Hotel

Nucl

Hote

(Frun

Gesch Ferry-Fe Print Günter Gride Gri Zur Stadt

eilage zu Nr.

nzert-Agentur

trud Geyers

drich-Platz 2. Mu

serem Gut oder dascht. Gefl. (wigshafen a. Rh.

Fremdenh lish.: Fran M.) ae ruhige Lage, në park und Wilhelms

tanet gule Koche. ... Mr liektrisches Licht. Bäder

8. Jahrga

etrifft Un: ur

n) bas Gemerbe b) neben feinem Die blonde Mal integration onderen in 4 Akti ist, berian.

ebeit ift bie vorenthal Das Aufhören ei bem beren Borfibe tenerausichuffes ber G stiftlich angugeigen.
icht rechtzetig abgemeitwerbestemergefebre bi

Biesbaben, ben 2

Auszahlungen

auf Grund von

gebraucht man gegen Husten, Heiserkeit,

Schützenhof-Apothel

Langgasse 11.

PARK-DELE Nachmittags v. 4-6 Uhr:
TEEKONZERT TÄGLICH

Wiesbadener Tabletten

Thourne, Hr. Leut., Thiauville

Togel, Hr. Kfm., Paris Met Traub, Frl., Frankfurt Treibmann, Hr. Kfm., Mainz v. Troths, Hr. Landrat, Langenschwalbach

- Abends von 8-10 Uleise der Platze

Samstag, 14. Februar Grosser MASKEN-BA

Mortag, 16. Februar Grosser

Eintritt 15 Mark

Grosse weisse Redoute

verbunden mit

Preisverteilung :

Orchestre Casella

Marcel's American Jazz-Band HARRY

Eintritt 25 Mark.

elegante Räume

27 Taunusstrasse 27

Telephon 3835

Haltestelle der Elektrischen Linie 3.

Telefon 2577.

Sprechstunden: Von 9-6 Uhr. Sonntags von 9-11 Uhr.

Auf vorherige Anmeldung werden Patienten auch ausser der Sprechstunde behandelt.

In den meisten Fällen garantiert schmerzloses Zahnziehen. Gaumenloser, naturgetreuer Zahnersatz und kaum unterscheidende Plomben.

Schonendste Behandlung zugesichert, Mässige Preise.

Galerie Banger, Luisenstrasse 9

Elite-Ausstellung Münchener Künstler. 250 Werke, Malerei, Graphik, Plastik.

Werktags 10-1 u. 21/0-6 Uhr.

Geöffnet: Sonntags 11-1 Uhr.

Schreibmaschinen-Muller Wiesbaden, Bertramstr. 20. Tel 4851.

Hch. Reichard

18 Taunussir. Kunsthandlung Taunussi Privatsekret

Grosse Auswahl in

Photographie-Rahme und apart gerahmten

Kunstblättern:

With Marweg mattlicher Wintera 44 Luisenstrasse 44 neben dem Residenz-The bei ermässigten Pro Telefon 5246.

Uhren u. Goldwar

älterer Meister Hans Schippers

Tel. 128 Verkauf Ankauf

Die Herrin der Welt.

Maud Fergusson . MIA MAY Allan Stanley . . Paul Hansen Baron Murphy . . Hans Micrendorf Credo Merville . . Ernst Hofmann Ausg zeichn. Beiprogramm. Spielzeit von 3-10 Uhr.

in 3 Akten mis

Drama in 4 Akt all berfällt nach s mit der schönen berfällt nach s in der Hauptre Spielzeit von 4-10

Husführung aller

bankmässigen Geschäfte.

Annahme von Börsen-

Aufträgen.

Stahlfachvermietung.

verbunden mit lustern- und Weinstuben, Spiegelgasse 3-5

Schöne Zimmer, Elektr. Aufzug

resdner

Wilhelmstrasse 34 Kapital und Reserven: 340,000,000 Mark

Umwechslung fremder Geldson

Creditbriefen u. Circulal

An ber Stabt. g jum 1. April 1920 ar Schneiberei .(ev.

Telefon 1028

Am Flügel: Rolf Stahl.

2 GIRADIS

Ferry-Ferry mit Partner

Günter-Maas

Geschw. Startler Ballerinen der Münchn. Oper

Gru

Europass Pension

Orti Metrapole V

Schws Zur Stadt Hotel ! Hotel Wiesbade Grun Zum net

Schwaff Metropole u. Zum L

Vier Jahr

Europais Hotel Hesist

the

ard

ahme mten rn

war

ers kauf

äder-

1slung ldsof lungen nou pon Circular Mittwoch, den 11. Februar 1920.

Tanz-Akt

"Simp

Direktion M. & H. Reintjes.

Spiel-Folge

Der Teufel in Civil

Art.-Leit .: Direktor H. Reintjes. **Ziedler**

Humorist u. Conferencier

Opern u. Operetten-Stimm-Star Spitzen-Tänzerin

Erna Wissotzki Helga Bonie

Fantasie-Tanze

ORIENT-TEPPICHE

Ludwig Ganz G. m. b. H., Wiesbaden Wilhelmstrasse 12

KONSTANTINOPEL



Heim für erwerbstätige Damen. 348 Mittagstisch einzeln Mk. 2.50. Monatspreis 2 Mk.

Fremdenheim im Blumenhaus Jung

966 Tel. 6528 Kleine Burgstrasse 2 Sonnige Zimmer mit Frühstück von Mk. 3.50 ar

ezert-Agentur Heinrich Wolff, Friedrichstr. 39. Hag, den 16. Februar 1920, abends 7 Uhr m Casino-Saal,

MAINZ.

trud Geyersbach (Sopran) und Joseph Szigeti Budapest (Violine), Professor des Konservatoriums in Genf. Am Filigel: Arthur Rother.

Am ringer: APINUP Rottley.

Thenverkauf im Rhein. Theater- und Konzert-Büro, Kaiser Bedrich-Platz 2, Musikalienhandlung Stöppter, Rheinstrasse 41 und an der Abendkass

unge alleinst. Dame, evangel.,

Touniss Privatsekrotärin, Hausdame oder Stütze auf beerem Gut oder herrschaftl. Haushalt. Familienanschluss dwigshafen a Ph. Offerten unter "Pfälzerin" Hauptpostl.

remdenheim lah : Prau M. Lerg ostr.18 Wiesbaden Luistastr.

ruhige Lage, nächst Kur rk und Wilhelmstrasse, Bant pole Koche. Wassige Freise. ... Einktrisches Licht. Bader im Basse. ... Otlicher Winteraufenthalt sidenz-The bei ermässigten Pressen. 268

Nassauisches Landestheater. Mittwoch, den 11 Februar 1920 49. Vorstellung.

24. Vorstellung. Abonnement D. Emilia Galotti.

Trancrspiel in 5 Akten von G. E. Lessing. Anfang 61/2 Uhr. Ende etwa 91/4 Uhr.

Damen- u. Herren-Friseur Franz Andres

Spiegelgasse 1, Ecke Webergasse, Tel. 2956

Separate Herren- und Damen-Salons. Alle Parfümerien u. Toiletteartikel Einzelräume für Haarfarben - Nagelu. Elektr. Schönheitspflege.

Manicure

Vergesst die hungernden

Vögel nicht! -

Odeon-Theater

die Tragödie einer Unwissender

in 5 Akten. In der Hauptrolle: Käte Richter.

Das doppelte Stelldichein

reizendes Lustspiel in 3 Akten. Spielzeit 3-10 Uhr.

Abgrund verschlingt

Frauen, die der

Pedicure.

Residenz-Theater. Direktor: Norbert Kapferer

Ferusprecher 49. Mittwoch, den 11. Febr. 1920 abends 7 Uhr.

Die Dollarprinzessin. Operetto in 3 Akten von A. M. Willner und F. Grünbaum.

Musik von Leo Fall. Spielleitung: Feodor Brühl. Musikalische Leitung: Kapell-meister Ludwig Kuckro.

Jeder Fremde liest das Bade - Blatt!

Théâtre de Nassau Wiesbaden.

Nassauisches Landestheater.

Prochainement (Nächstens): Huguette Duflos - Varny - Monteaux - Luguet de la Comédie Françaises

L'amour veille Die Liebe wacht La déliciouse Comédie de Die köstliche Komödie von

R. DE FLERS et G. CAILLAVET.

Flurgarderoben

Korbmöbel Sohlafzimmer Spelsezimmer Küchen usw. zu billigsten Preisen. [1029

Möbelhaus J. Wolf

Inh. Arthur Reinberg Friedrichstrasse 41.

Haben Sie

an den Tagesveranstaltungen der Kurverwaltung, der Theater und Kunstvereine so lesen Sie das

Wiesbadener Badeblatt

Es berichtet ausführlich darüber. Einzelne Nummer 2 Pfg. Sonntags mit der Wochenhauptliste der neu ange-kommenen Fremden 50 Pfg.

Amtsblatt der Stadt Wiesbaden

Amtliche Veröffentlichungen.

8. Jahrgang Nr. 25.

Mittwoch, den 11. Februar 1920.

etrifft Un: und Abmeldung von Gewerbe:

Det im Stadibesirf Wiesbaden ein stehendes Gewerbe anfängt, an des Betriebs Anzeige davon zu machen, welche ichristlich zu angeine date Ar. 13. Jimmer Rr. 12. mündlich während der üblichen die Berpstichtung 11. Ritolaslogen der der dach dei der Stenerverwaltung 11. Ritolaslogen der dach der den Vernerwerden der üblichen die Ar. 13. Jimmer Rr. 12. mündlich während der üblichen Beige Berpstichtung trifft auch denjenigen, welcher ann.

a) das Gewerbe eines anderen übernimmt und sortiebt, die anderes Gewerbe anfängt.

a) des Gewerbe eines anderen übernimmt und sortiebt, die anderes Gewerbe anfängt.

a) des Gewerbe eines anderen übernimmt und sortiebt, die in 4 Akte an ihr die geschliche Berpstichtung zur Anmeldung eines stener angeichen Frit nicht erweiten Betrag der einjährigen Stener gleichen Keldstrafe; das den ift die vorenthaltene Stener zu entrichten.

Das Aufhören eines kenerpstichtigen Gewerbes ist dagegen benerdassichauses der Gewerbestriebt eingestellt, aber det rechtzeite absendler Beiter Beiter Berbstenban des für die Beranlagung zuständigen beiten Bertag der Gewerbestenertlassen 1-1V. Abolistraße 4 hier, an angeigen. Weird ein Gewerbestriebt eingestellt, aber beit rechtzeite eingestellt, aber

stiftlich anguzeigen. Weird ein Gewerbebetrieb eingestellt, aber icht rechtzeitig abgemelbet, so ist die Gewerbesterieb eingestellt, aber bewerbesteuergeseitig abgemelbet, so ist die Gewerbesteuer nach § 38 des bewerbesteuergesehrs die zur Abmeldung fortzwentrichten.

28iesbaben, den 2. Februar 1920.

Ber Magistrat. Steuerverwaltung

An ber Stabt. Gewerbl. Fortbilbungsichule ju Wiesbaben Jum 1. Mpril 1920, cv. fpater, bie Stelle einer Gemerbelehrerin Schneiberei .(co. auch Pup) ju befehen. 24 Pflichtftunden, Sehalt wie an ben ftäbtischen Mittelschulen (Grundgehalt 1450 M., steigend mit Alters- und Ortsjulagen bis 3300 M. hierzu tritt eine Mictsenischäbigung von 560 M.) Teuerungszulagen nach ben staatlichen Sahen. Bei Anfängerinnen fame ev. die Ablegung eines Probejahres in Frage. Meidungen mit begl. Zeugntsabichriften find umgehend an die Direttion ber städt, gewerbt. Fortbildungsichule Wisdaden, Wellrichtraße 38, einzureichen.

Biesbaben, ben 4. Februar 1920.

Der Blagiftrat.

Befanntmadinng.

An der gewerblichen Foribildungsschuse haben, wie die vorgenommene Redisson der Schuldesuchslisten durch dieskegierung ergeben hat, die Schuldersäumnisse einem so exhedichen Umfang angenommen, daß der Erfolg des Unterrichts in Frage gestellt wird.
Demzusolge ist die Schulleituna angewiesen worden, Urtaub nur noch in wirklich dringenden Fällen zu gewähren und gegen unent-schuldigte Berfäumnisse auf Grund des Ortsgesehes mit den vor-gesehenen Strasen die zum Döchstmaß in jedem einzelnen Fall un-nachsichtlich einzuschreiten. Insbesondere soll Urlaub nur noch auf rechtgetig vor dem Unterricht eingereichtes Gesuch erteilt werden. Die Arbeitgeber sowohl wie die Schiller und deren Eltern werden sonach auf die Bestimmungen des Ortsstatus erneut hingewiesen mit dem Bemerken, daß Berktöße nunmehr in jedem einzelnen Fall bestrast werden. beftraft merben.

Biesbaben, ben 7. Februar 1920.

Der Magiftrat.

8. Jahrgang Nr. 25.

Befanntmachung. Wegen Rohlenmangel finden bis auf weiteres Sprechftunben

a) Mutterberatungsstelle, Friedrichstraße Rr. 15, Dienstags und Sonnerstags von 4 1/2 6 Uhr, b) Aleinfinsersürspresielle, Friedrichstraße Rr. 15, Freitags von 4 1/2 - 6 Uhr.

Biesboben, ben 9. Februar 1920. Der Magiftrat, Gurforgeamt.

Befanntmachung. betr. Anderung bes biefigen Algifetarife.

Durch § 3 bes Bierfteuergefebes bom 26. Juli 1918 wirb Biffer 6 bes friefigen Migifetarifs mie folgt geanbert:

Son bem in bem Atzischering ber Stadt Biesbaben gum Berbrauche fommenben Bier a) nit einem Stammwfrzegehalt bis ju 4,5 vom hunbert für

Biesbaben, ben 27. Januar 1920. Der Magiftrat.

Berlegung ftabtifder Dienfiftellen.

Das ftabt. Getreibeamt und bie Abwidelungeftelle bes ftabt. Futtermittelamis befinden fich von heute ab im "Alten Bufeum",

Biebaben, ben 21. Januar 1920. Der Magiftrat.

Befannimadjung.

Die Dienftftunben ber ftabtifden Baros werben wie falgt

vom 1. Februar bis 29. Februar 1920 von 8-121/2 Uhr und von 21/2-51/2 Uhr. Samstags mir von 8--1 Uhr,

bom 1. Dlars 1920 bis auf Beiteres -121/2 Uhr und von 21/2-5 Uhr. Samstags nur von

71/3-1 Uhr. Für bas Bublifum find bie Baros nur vormittags juganglid. Abweichend biervon find fur ben Bublifumvertehr geöffnet in ber Beit vom 1. Februar bis 29. Februar 1920

die Stadthauptfaffe von 81/2-121/2 Uhr, bie Stenerfaffen von 81/2-121/3 Uhr und Dienstags und Freitage nachmitags von 21/2-4 Uhr, bie Dienstfaffellen im alten Mufeum von 81/2-12 Uhr und von 21/g-41/2 Hhr,

ab 1. Mar; 1920 bis auf Weiteres
bie Stadthauptkaffe von 8 121/2 Uhr,
bie Steuerkaffen von 8-121/2 und Dienstags und Freitags nachmittags von 21/,-4 Uhr,
bie Dienfiftellen im alten Museum von 8-12 Uhr und von

Wiesbaben, ben 31. Januar 1920.

Der Magiftrat.

Befannimachung

betr. Darbietung bon Beluftigungen im Umbergieben mabrend bes Faftnacht-Countags, Montags und Dienstags. Rach ben Bestimmungen bes § 2 ber Luftbarfeitsfteuer-Orbnung

ber Stadt Biesbaben haften biefenigen Perfonen - Wirte 2c -- und Gefellichaften fur bie Luftbarteitefteuer, welche in ihren Birteund Geseuschaften für die Lustbarkeitssteuer, welche in ihren Wirtsräumen die Abhaltung von Lustvarfeiten, insbesondere hauvermäßig betriebene Musikaufschrungen, wie z. B. das Spielen auf Orch-orgeln, Guitarren und bergleichen Instrumenten sowie Schanstellungen von Gymnastifern, Equilibristen, Taschenspielern, Jauberfünstlern, Bauchrebnern und ähnliche Belustigungen bulden, solidarisch mit den Veranstaltungen auch ftratzeitlich bernningerischen Proceben Veranstaltern und werden burch Dutoning undergenerter verartiger Beranstaltungen auch strafrechtlich verantwortlich. Rach
einem Beschluffe bes Magistrats vom 11. Mars 1914 fonnen sich
bie Wirte it, gegen straf- und steuerrechtliche Weiterungen aus
obigen Vorschriften wahrend bes Fasinachts Sonntage, Montage und Dienstags burch Sahlung einer Abfindung im Betrage bon

10 Marf schüben.
Die Anmelbung und Zahlung hat bei der Afgiscabsertigungsstelle, Reugosse 8, zu ersolgen.
Die Bestimmungen über die Zahlung der Lustbarkeitssteuer für
diezenigen Personen (Hauseren), welche hausserwähig obengenannte Gewerde betreiben wollen, bleiden durch die odige Absindung unberührt, somit in Krast. Auch sind Darbietungen sestengagierter Kapellen usw. in odige Absindung nicht einbegriffen, dahier dorichristunäßig anzumelden und tarismäßig zu versteuern.
Wiesbaden, den 6. Februar 1920. Biesbaben, ben 6. Februar 1920.

Stabtijdes Atzifeamt.

Wiesbadener Nachrichten.

Stadtverordnetenfigung bom 6. Februar. Im Borftanbetische: Stadtberorbnetenvorsteher Geh Justigrat Dr. Alberti. Bom Rollegium find 50 Mitglieber anweienb. - Der langfabrige frühere Stadtverordnete, nachherige Stadtrat Bhilipp Muller ift am bergangenen Mittwoch gestorben. Der Borfipenbe spricht fein lebhaftes Bedauern über ben Tod biefes Mannes aus, der stells ein eifriger Mitarbeiter bet ben dieses Mannes aus, der steile ein eifriger Mitarbeiter bei den Ausgaben der Stadtverordnetenversammlung gewesen, ein liebenswürdiger Vollege, auf bessen Worte man gerne gehört habe. Ju Ehren des Gedachtnissed des Entschlasenen erhebt sich das Haus von den Sieen. — Ju den ersten Gegenstand der Tagesordnung — Stellungnahme zu der Anfrage der Stadt die brich auf Eingemeind ung — berichtete Stadtverordneten von Wiedrich haben verlandt der fügen einen Beschlung gesaßt, welcher sich grundsählich der Eingemeindung nach Wiesbaden günstig aussiprach und an Wiesbaden das Ersuchen richtete, diumen sechs iprach und an Wiesbaben bas Erfuchen richtete, binnen feche Bochen ebenfalls bie grundfapliche Stellungnahme ber ftabttichen Körperschaften in Wiesbaden ju verantassen, gegebenen-jalls in vier Monaten die Frage jur endgultigen Erledigung zu bringen. Die sechst Wochen sind verstrichen, und in Wies-baden ist, dem Bunsche der Biebricher gemäß, die Frage noch maß des Eingehenden vom Magistrat und nachdem dieser seinen Beiding gefagt hatte, auch von ber Gingemeindungstommiffion beraten worben. Meinungeberichiebenheiten mit Biebrich haben eigentlich nur barüber bestanden, ob Biesbaden bem bon ber andern Seite geaußerten Berlangen, bat in der neuen Gemeinde das alte Biebrich berechtigt sein durfe, seine Straffen und Anlagen in berselben Art behandelt und unterhalten guleben, wie bas in Wiesbaben der Jall ift, stattgeben wolle. Biesbaben glaubte und glaubt, besonders nach der Anderung. melde in ben örtlichen Berhaltniffen ingwifden eingetreten ift, biefe Frage nicht unbedingt mit 3a beantworten ju tonnen, ba bas alte Biesbaben Spezialaufgaben habe, die nicht unbedingt auch bem gangen Groß Biesbaden gufielen. Bei ben Stabten hauften fich Schulben auf Schulben. Man fiebe por einer recht unficheren Bufunft und fonne heute nicht fagen, auf welche Weife bie Musgaben, welche fich aus ber Eingemeinbung ber Stadt Biebrich ergeben murben, gebedt werben fonnten. And bezüglich ber Ernahrungsmöglichfeiten fehe Biesbaben feinesmege fo flar in Die Bufunft, bag es eine nicht gunftige Beeinfluffung burch ben Bufammenichlug unbebingt ju ber-Irgend ein Unlag ju übereiften In bem Ausschuftbericht mirb bes neinen in ber Lage fei. Schritten liege nicht bor. weiteren babon gesprochen, bag Biebrich, ohne Wiesbaben vorfter babon zu verftanbigen, Aftien feiner Gosonstalt beraußert habe, mas nicht von einem bejonberen Entgegentommen gegenüber ben Intereffen ber Stadt Biesbaben zeuge. gegenüber ben Interepen bet Grand ber wirtichaftlichen Frage für Commiffion hielt die Erledigung ber wirtichaftlichen Frage für eine unbedingte Boransschung einer enbgültigen Frage für eine unbedingte Boransschung einer enbgültigen Beschlusstaffung in der Angelegenheit. Sie hat sich daher der Beschlusstaffung des Magistrats angeschlossen, welcher in Nachstehndem niedergelegt ist: Magistrat und Stadtverordnetendersammlung in Biesbaden haben Ende 1917, als die durch den Krieg unterdrochenen Eingemeindungsverhandlungen wieder aufgenommen wurben, fich grundfaglich mit ber Ginleitung von Gingemeindungsverhandlungen nicht nur mit Biebrich, fonbern auch mit Schierftein und allen anderen Rachbargemeinden einverstanden erffart. Diese Beidiliffe murben einsteinnig gefast und waren getragen bon der Absicht und bon der hoffnung, daß die wirtschaftlichen Berhältniffe Biesbadens und feiner Sprorte eine politische Bereinigung Wiesbadens und seiner Rachbargemeinden zu einem "Groß. Wiesbadens und seiner Rachbargemeinden zu einem "Groß. Wiesbaden" zulassen würden. Diese Aussalung ging von der Uberzeugung aus, daß Wiesbaden mit seinen Rachbargemeinden ein zusammenhängendes wirtschaftliches Ganges bildet, und daß deshalb ein Zusammengehen aller Beteiligten sowohl im Interesse diese Mannen alle auch ieber einzelnen Gamende lien Unteressen Bangen als auch jeber einzelnen Gemeinde liegt. Unter voller Aufrechterhaltung biefes Standpunftes ift ber Magiftrat ber Auffaffung, baf bie außergewöhnlichen, vollig ungeflatten und außerft ichwierigen wirticafilichen Berhaltniffe, Die im Augenblid besteben, Diefes Jufammengeben in feiner weitgebenbften Form, bas beißt in ber politifchen Bereinigung, gur Zeit nicht

Mittwody, ben 11. Februar 1920. 3m Angenblid ericeint es nomenbig, bei allen beteiligten Gemeinden befondere Gingemeindungstommiffionen eingufeben, Die dauernd ihr Bugenmert auf das Endgiel, d. i. auf die politische Bereinigung richten und im hinblid auf dieses Biel gunachft bas Bufammenarbeiten aller Blieber ber geplanten Gemeinichaft forbern und jo bie Gingemeindung vorbereiten. Diejes Bujammenarbeiten jest aber bei allen Gemeinden nicht nur einen guten Billen, jondern auch ein Bertrauen ju den anderen Gemeinden voraus. Diejes Bertrauen fonnte am besten durch Berjonen gestärft werden, die aus den einzelnen Eingemeindungstommiffionen beraus gemählt, die dauernde Berbindung gwijchen ben einzelnen Gemeinden berfiellen, -In ber Beipredjung nahm junachft bas Wort Ctabiverorducter In der Belprechung nahm gunacht oas wort Stastverveneiter Liefer, welcher namens der sozialdemofratischen Mehrheitsfration eine Entschließung wie folgt des Eingehenden begründete: Die sozialdemofratische Fraftion stellt den Antrog, in der Antwort an die Stadt Biebrich auf die Eingemeindung in der Antwort an die Stadt Biebrich auf der Eingemeindung frage gum Musbrud ju bringen, bag Die Stadtverwaltung Bieg-baben die Gingemeinbung ber Gtabt Biebrich ungeachtet ber baden die Eingemeindung der Stadt Biedrich ungeachtel der berheitigen wirtischaftlichen Lage unmittelbar in Angriff zu nehmen bereit ist. Die sozialdemokratische Fraktion sugt aber hinzu, daß der Eingemeindung Diedriche die Eingemeindung aller übrigen Bororte auf dem Juhe solgen dien ben mit ihr Sand in Sand gehen muß. Der Magistrat wird daher ersucht, auch mit den Berwaltungen der weiteren in Frage kommenden Gemeinden Berhandlungen genundehnen beim fie zu ersuchen burch meinden Berhandlungen angubahnen baw fie ju ersuchen, burch bort gebilbete Gingemeinbungstomniffionen mit ber Gingemeindungstommiffion in Biesbaden in Berbindung ju treten gweds entiprechender möglicifter Forderung der Angelegenheit.
- Gtabtverordneter b. Ed gibt namens ber bemofratifchen Fraftion bie Ertlarung ab, bag biefe bem Antrage ber Eingemeindungetommiffion guftimme, bag fie aber auch bem erften Teile ber fogialbemotratischen Fraftion guguftimmen gewillt fei, welcher fich vollständig mit dem Komunifionsantrag bede. — Auch Stadiverordneter Rrude erflart, namens ber Fraftion ber Bolfspartei, Stadtverordneter Stafdjau namens ber Bentrumefraftion, bem Rommiffionsantrage guftimmen gu wollen, mabrend Stadtberordneter Greis von ber Fraftion ber Unabmanreno Stadiberbroneier Greis bon er get. Burgermeister hangigen bem Antrag Liefer bas Wogistrals, bag bessen Beschliß Fravers versichert namens des Magistrals, bag bessen Beschliß feineswegs eine grundsähliche Absage bedeute. Der Antrag feineswegs eine grundfagliche Abjage bedente. Der Antrag bes Magiftrais unterscheibe fich bon bemjenigen ber fogiatbemotratifchen Fraftion nur hinfichtlich bes fur bie Erledigung eingeichlagenen Tempos. - Stodiverordneter Saeje begweifelt ben guten Willen bes Magiftrate, aberhaupt an Die Gingemeindung guren Willen des Magistrats, avergaupt un die Eingemeinung beranzugeben. — Burgermeister Travers: Berhandlen wolle man wohl, teinebwegs aber schon jest Biebrich hoffnung machen, daß die Eingemeindung tatsächlich bas Ergebnis der Berhandlungen sein werbe. Endlich wird mit allen Stimmen gegen die der Mehrheitssozialisten und der vier Witglieder der größeren Graftion ber Unabhangigen ber fogialbemofratifche Untrag abgelehnt und mit bemfelben Stimmenverhaltnis ber Antrag ber Rommiffion jum Beichluffe erhoben. - Aber ben Entwurf ju einer neuen Sundefieuerordnung berichtet Stadtverordneter Greist: Die Befimmungen ber alten hundeftenerordnung bom 11. Februar 1895 find teilmeife ber-Dintoeffenerbonnung bom it. Gebenat 1800 find teinbeise obealtet und bedürfen einer Reuregelung; gleichzeitig erscheint mit
Rüchicht auf die berzeitigen Berhaltnisse eine Erhöhung der
Steuersätze angebracht. Die neue hundestenerordnung sieht
bor, eine Erhöhung der jestigen Jahresseuersätze von 30 bzw.
40 K auf 50 K für den ersten und auf 80 K für einen etwaigen zweiten und meiteren von bemfelben Sundebefiger ober einem in feinem Saushalt lebenben Familienangeborigen ghaltenen Sund. Als Musgleich fur biefe Steuererhobung werben berichiebene Anderungen borgeichlagen, bie ben Sunbebefigern gegen fruher erhebliche Erleichierungen gemahren. Go foll bie Steuer nicht mehr als einmalige Jahrestener, fonbern in halb-jahrlichen Raten erhoben werben, woburch ermöglicht wird, bie Abgange, bie burch Jugug, Weggung, Tob uim entsteben, mit halbfahriger Wirfung gur Geltung gu bringen, jo bag in folden halbjähriger Birlung zur Geltung zu bringen, jo das in joiden Jällen nicht die ganze Jahressieuer, sondern nur die eine halbe Jahresrate zu zahlen ist. Jerner ist das von den Hundebesisten oft gerügte und Strafanzeigen verursachende Ersordernis der alljährlichen Renanmeldung weggefallen. Jeder Jund wird solange zur Steuer herangezogen, dis er abgemeldet wird. Der Kreis der steuerfreien Hunde ist dahin erweitert, daß nicht nur, wie früher, hunde, die zur Bewachung einsam gelegener Gehöste unentbehrlich sind, sowie Hirten wie Jughunde Steuerfreiheit genießen, iondern auch hunde im Polizeihunde Steuerfreiheit genießen, fondern auch Sunde im Boligei-bienft und Sunde von ftantlichen und ftabrifchen Forji- und Belbichunbeamten, ferner breffierte Gubrerhunde bon Blinben, fowie Sunde, Die bon Berfonen gehalten werden, welche fich nur vorübergebend bis ju 2 Monaten aufhalten. Ebenjo fann bon gewerblichen Sunbeguchtern bom Magiftrat Steuerfreiheit gewährt werden. Das Janggeld ift von 3 auf 5. M. und bas guttergeld von 25 Bi, auf 1. A pro Tag mit Rudficht auf Die gestiegenen Unterhaltungefoften erhöht. Der Steuerertrag wird fich ichapungsweise von 55 000 auf 83 000 A Stellerertrag wird sich schaungsweise von 55 000 am 83 000 A jährlich erhöhen. Dem Entwurf wird ohne Widerspruch zugestimmt. Bei dem solgenden Gegenstand der Berhandlung handelt es sich um die Beschäffung eines neuen Köntgenapparates, Umänderung der alten Apparate und Herrichtung weiterer Käume für das Köntgeninstitut im städischen strattenhause. Den Kosten von 76 000 A steht eine Bermehrung der Einnahme um voraussichtlich 6900 A gegenüber, so das die Anlage rentadel sit. Der angesorderte Betrag wird dewilligt. — Im weitern werden ohne Widersbruch bewilligt 4700 A für Im weitern werben ohne Biberiprud bewilligt 4700 .K für bie Umbedung bes Daches bes Betriebsgebandes ber Bafferund Lichtwerfe, Marftifrage 16. — Der Untrag beir, die Abanderung ber Leibhausordnung, wird junadfit gur Borberatung bem Finangausichus zugewiesen. - Es folgt die Beratung über ben Tarifvertrag ber ftobtifden unftanbigen Angestellten. Stadtverordneter Schrober berichtet babei namens bes vereinigten Finang- und Organisationsausschusses. Rach mit ben 8 beteiligten Intereffenvertreiungen getroffenen Bereinbarungen follen für die Zeit bom 1. Oftober vorigen Jahres bis zum 1. Januar dieses Jahres nachgezahlt erhalten: Manner 150, A. Frauen 125 A ben Monat, serner an Tenerungszulagen: Ledige 160 A. Berheiratete ohne Linder 200 A. für jedes Leoige 100 A. Gerheitratete ohne Linder 200 A. für jedes Rind 32,50 K. In Frage kommt bei 580 beteiligten Personen ein Gesamtausgabebetrag von 135,000 A. Stadtberordneter Dosimann verwendet sich, unterstüht von den Stadtberordneten Schubert, Frausein Dr. Anischewsti und Frausein Ilgen für die Gleichstellung beider Geschlechter, Stadtwerordnete Frau Rother spricht für die Wiedereinstellung von zurücklehrenden Artegsteilnehmern. Bürgermeister Travers: Die Ginstellung von Artegsteilnehmern werde von dem Demobilmachungsandstand übermacht. Stadtversondeten Weider in Merchand fchig überwacht. Stadtverordneter Beber: 3m Ausichun fei man für die Gleichstellung der beiden Geschlechter gewesen, der Schlichtungsauschung aber habe im Sinne der Differenzierung entschieden. — Stadtverordneter Haese redet einer orheblichen Erhöhung der borgeichlagenen Tobe das Wort. — Die Bor-ichlage der vereinigten Ansichusse gefangen zur Annahme. — Lugerhalb der Tagesordnung wird auf einen Bericht des Stadt-verordneten Hartmann der Anfauf des Haufes Rheinstraße 36, in welchem sich heute bas Ariegswohlsahrtsamt befindet, jum Preise von 225 000 .4 von der Rechtsanwalt Rosenhausschen Konkursmasse beschlossen. Das Anwesen hat einen Flächeninhalt von eina 40 Auten. — Die Anträge Ar. 9, 10 n-d 11 werden gemeinsam verhandelt. Es handelt sich dabei um den Antrag der demokrationen gemeinsam berhandelt. Antrag ber bemofratischen Partei, "Die Stadiverorbnetenver-fammlung wolle beichließen, ben Ragistrat zu ersuchen, über bie im Frühjahr 1919 in Aussicht gestellte Regelung ber, An-ftellungs. und Gehaltsverhaltniffe ber ständigen flabtischen technifden hilfsbeamten und ber Burohilfsfrafte ber Stabwer-ordnetenversammlung moglichft , umgehend eine entsprechenbe

Borlage ju madjen" und um bie bie gleiche treffenden Anfragen ber Bentrumepartei, jowie ordneien Arnde. Rrude. Stadiverordneter Romeleit b Rach ihm find bon ben in Frage fomn fraften 101 langer als 10 Jahre im Dienfie der 80 fast 10 Jahre. Die Gesamtjahl ber von der schäftigten Kriegshillsfrafte belauft sich auf 080 meifter Eravers: Die ftabtifchen Betriebe murben faum ju, eber abnehmen. Go viele Diljstrafie anguftellen, bagn fei die Stadt jur Beit nicht in bet wenn bas Militaranwarterprivilegium nicht bind Weg trete. 3m übrigen bestehe immer ichon bei bei Branch, im Balle bon neuen Unftellungen ben im Stadt bewährten alteren Araften ben Borgug gu Angelegenbeit laffe fich lediglich in Berbindung mit behandeln und ber Magiftrat fei bereit, mir brefen eine Borlage ju maden. Bu ber Angelegenheit nat bas Bort die Stadiverordneten Hoffmann, Schro Boning und Arude. Endlich wird mit großer 20 Ansichugantrag jum Beichlug erhoben. Der lepte gegenstand ift ber Untreg ber unabhangigen fogialdes Diebrheitsfraftion: Die Stadtberordneienversammil ber Lebensmittelpolitif ber Reicheregierung eine ich für die Gemeinden. Das Pramienipftem vertenert ! Lebensmittel fo ftart, daß die Gemeindeverwaltunfeuerung hauptfachlich tragen ning. Der größte If bollerung wird nicht in der Lage fein, bei der fe fohnung alle natwendigen Lebensmittel faufen gu fo hatter und Lobne, fowie Beibilfen und Unterfügung hatter und Lohne, some Beignifen und unterfinde auf das Kon bauernb, auf Roften ber Gemeinde, erhöht werden Alle innen am irgendeine Einnahme beden zu fonnen. Richt den Lieder, Abmmunglisterungsgeses, bas ben Gemeinden bie Abert, Schuman ber uneingeschräntten, eigenen Lebensmittelverforgung bins, Wolf und bie Regierung bis jest ber Rationalversammlung StöpplerRhein: Die Stadtverordnetenversammlung protestiert gegen be StöpplerRhein: gabenpolitif ber Regierung und erjucht bie Regierus fer Kaiser Frie Magnahmen einer Breisabbaupolitit für die nomben barfsartifel und die Lebensmittel zu ergreifen. Die Landesthe ordnetenbersammlung sieht in der Sozialiserung be Thomas «Lok: grundbesiges und der Zwangebewirtichaftung in der Einakter «D grundbesiges und der Zwangsbewirtschaftung in der Einakter «De ichait, sowie der Sozialisierung der Lobienbergweit Präulein Geigneten Magnahmen, der immer größer werdende Eves beende Antrages. Stadiverordneter Greis gibt die Begriff der bem bendten der Antrages. Eindiverordneter v. Ed fiellt namens der Agt heute De Rechten den Antrag, zu beschließen: "Der Antras ver Spielzeit eine bie Aufgabe der Stadiverordnetenversammte ind mit be-Rechten ben Antrag, zu beschließen: "Der Antres ser Spielzeit ei mer die Ausgabe der Stadwerordnetenversammlus ind mit Herrn i Ger behandelt die gesamte Birtschafts und Ernähr Stuttgart in de sammlung das Material seht. Sie geht daher über dietzt sind die zur Tagesordnung über." — Stadwerordneter Min dmann, des "Antrag das solgender Die Bersorgung der Bevöllst dmann, des "Antrag das solgender Die Bersorgung der Bevöllst des "Comtt gebensmitteln und die Jörderung der Produktion übere Besetzun Gegensland eingehender Beratung der Krides und die der Abon regierungen und der Faulamente. Da eine ausreich der am Samst solgingtigteit zur notwendigkten Bersorgung die Gis an zur Ausst ländigter Lebensmittel, Dies ist nur durch die Schonios seine A Ausschihrwerten und die Hebung unserer Baluta zu ellung zwischer zu führen. Um die wirtschaftliche Kriss zu übersiehen inkel hinzielen zus die innere Festigung unseres Staates und die 61 2 Uhr.) zusühren. Um die wirtschaftliche Krists zu übersieben imnzielen, wir die innere Festigung unseres Staates und der Ig 61/2 Uhr.) Jortgang unserer Production. Durch politische Solderond in der Gabetage, wie sie von der Partei der Antragseller Sonntag, den propagiert werden, wird das Wirtschaftsleben sand onnement. Das weitere Sinten bes Marffurjes unonnement vorg bennruhigt. Das weitere Ginten bes Marfturfes grabung jegliden Muslandsfredits find bie 30 grabung jeglichen Auslandsfredits find die Jold as Neues Storunden der Produktion, unter der das werttatigt as Neues schlieden hat. Die sozialdemokratische Die Mieterts es für ihre Kflicht, Arbeiter, Angestellte und Beamt Die Mieterts Bemühungen zu unterstützen, durch Erhöhung der Emittags 10 Uhr auszugleichen. Die sozialdemokratische Partei wieder Beteiligung Gehälter die sortgeseht steigende Leuerung der Leitke Beieiligung anszugleichen. Die sozialdemokratische Partei wie den bestähren alle Sozialsserverungen und eine höhere Wirtiglasiskresum anstreden, dusdesitzer? Wirtseitenden den bollen Ertrag ihrer Arbeit restled sig? Wohnung nahme des Antrages der unabhängigen sozialder unsländer. Wie spartei seinen ernithaften Weg zu einer Berbeste unsländer. Wie spartei seinen ernithaften Weg zu einer Berbeste unslen? Die Sch gebensmittelverspang, sondern erblicht in dem Wohnungsmaden seine glieben ab. Jür den Antrag der Unabhängigen seinen Wohnungsmadenster Reitendach. Endlich gelangt der Antrage producter Rettendach. Endlich gelangt der Antrag großer Mehrheit zur Annahme. Aus den neuen der Leiterlagfung der Echverichalt zu entnehmen seine. Der Antrag der Wohn der Lehrerschaft zu entnehmen seine. Der Antrag erktor Adigt.

Derganisgtionsausichnis überwiesen.

Dauptfache erledigt fein. Immerbin lehrt bie Erfahrung Neue Buche nicht geringe Angabl ber Glern fich verhindert fab, bir Die Anmelbung ber Edulnenlinge burfte if lichten Termine einzuhalten. Da nun bie Schulleitet bie Borbereitungen fur bas neue Schuljahr beginnen mi

sich die Meldepslichtigen ohne weiteren Aufschub in der set hier im Ver an Ostern schulpflichtig werdendes kind einschreben mit ind Werner sein — Revision an der hiefigen Fortbildungsischule. Der o, der genial teilt uns mit, daß eine durch die Regierung vorgenommen chon auf den der Schulbesuchalisen der hiefigen gewerblichen Fortbild in, aus dessen wurentschuldigten, in den legten Monaten einen erhebtiges urften. Peter Sannenommen baben. Die Regierung verlangt beshalb; urften. Peter sannenommen baben. Die Regierung verlangt beshalb; angenommen haben. Die Regierung verlangt beshalb. urften. Peter Sallem Nachbrud auf die Regierung verlangt beshalb. urften. Peter Sallem Nachbrud auf die Regiemäßigkeit des Saulde die Niederung is fällen und nur bei ordnungsmäßigkem vorherigen Urst umor Lefundenz gewährt werden. Hur jeden Fall einer unentschuldigen diesen Tagen verfaumnis soll out Grund der im Ortsgeseh vorgesehren unschen wäre. bis junt höchstmaß unnachsichtlich vorgegangen werts bir Glückliche ware. Schinfer bes Winterhalbjahres ift ber Regierung ein and willig mit abarbber vorzulegen, welche Berlaumniffe flatforinnben be und willig mit barfiber vorzulegen, welche Berfaumniffe flatigefunden darliber vorzulegen, weiche Berfaumnisse stattgefunden bewie im Galle genentichaldigier Versaumnisse mis Stratte gegangen worden ist. Der Magistrat ersucht hiernauf eter Arbeitgeber wie auch die Schüler und beren Gitern nur der ordnungsmäßigen Schulbesuch zu sorgen und weist der den die Schulleitung nur ihre Psticht erfällt, wenn Berklöße mit Strafen vorgeht Jur Festsehung der Schilleitung der Schilestung vor Berklöße wie befondere Kommission ernannt worden, die aus ber Arbeitgeber und Arbeitnehmer unter dem Narfleit eines ber Arbeitgeber und Arbeitnehmer unter dem Borfig eines Beamten besteht. Bu ben Pflichten ber Arbeitgeber gebort auch die rechtzeitige Anmelbung beschäftigter Schulpflicht beren Abmelbang beim Austritt Ruch gegen biefe Bet wird fortgefest berftogen.

Berantwortlicher Schriftleiter: 29. Maller, 29 ies

Erscheint tägl agspreis (einse 4.-, für eine 4.95, Mk. 2.3

lunstnachr

= Schri

Konzert H

- Ein neuer

diesen Tagen vünschen wäre. willig mit di fröhliche B eter erlebt, wa es durchführt